

Tipps für sicheren Schulweg

Verkehrswacht verteilt Broschüren an Kitas – Zwei Sponsoren fördern das Projekt

Bad Nauheim (cor). Jährlich werden in Bad Nauheim etwa 250 Kinder eingeschult. Bei vielen Eltern, deren Kinder ab dem Sommer die Grundschule besuchen, herrscht Unsicherheit. Sie wissen nicht, wie sich ihr Kind auf dem Schulweg verhalten soll und wie für Sicherheit gesorgt werden kann. Das Heft »Sicher zur Schule« soll die ABC-Schützen spielerisch in den Schulalltag einführen. Die Verkehrswacht Wetterau hat dieses Werk für die Kindergärten in Bad Nauheim angeschafft, verteilte die Hefte am Freitag im »Kinderhaus am Goldstein« an erste Einrichtungen. Unterstützt wurde der Druck der Broschüre durch die Bürgerstiftung »Ein Herz für Bad Nauheim« sowie eine private Spende der Ersten Stadträtin Brigitta Nell-Düvel und ihres Mannes Dr. Martin Düvel.

Das Heft besteht aus zwei Teilen. Es gibt einen Teil für das Kind, der in der Kita zusammen mit den Erziehern durchgearbeitet werden soll. Es kann ausgemalt und diskutiert werden. Der zweite Teil ist als Vorbereitung an den Kindergarten und die Eltern gerichtet. Beide Hefte werden den Eltern nach Abschluss der Kita ausgehändigt. Zu Hause können die Broschüren noch mal intensiv angeschaut werden.

Die Idee stand schon länger im Raum, wie der kommissarische Vorsitzende der Verkehrswacht, Stefan Hillmann, erklärte. Doch die Finanzierung erwies sich als Problem. Die Verkehrssicherheit, gerade bei Kindern, habe höchste Priorität, betonte Nell-Düvel. »An der Finanzierung sollte dieses Projekt nicht scheitern.« Gerade Schulanfänger benötigten Sicherheit, um im Verkehr zurechtzukommen. Gemeinsam mit ihrem Ehemann entschloss sich die Erste Stadträtin, das Projekt zu unterstützen. Statt Geschenken baten beide im vergangenen Jahr zu Geburtstagen



Die ersten Hefte werden im Kinderhaus verteilt: Erzieherin Esther Kling, Brigitta Nell-Düvel, Klaus Ruppert (Bürgerstiftung), Peter Krank (Fachdienstleiter Soziales), Stefan Hillmann und Claus Müller (Kinderschutzbund, v.l.) mit den Kindern. (Foto: cor)

und Hochzeitjubiläum um Spenden. Letztlich konnten Brigitta Nell-Düvel und Dr. Martin Düvel zusätzlich das Baumpatenschaftsprojekt der Stadt unterstützen.

1500 Euro stellte die Bürgerstiftung bereit. Sie hat bereits vorangegangene Projekte der Verkehrswacht, wie die »Move-it«-Boxen, gefördert. Dank der Sponsoren sei es gelungen, die Unterrichtshefte für die nächsten drei Jahre für die Kindergärten der Kurstadt abzusichern, wie Hillmann feststellte.

Die Verkehrswacht bedauert allerdings, keine weiteren Sponsoren gefunden zu haben, die kreisweit Unterstützung leisten. »Es gab leider nur Ablehnungen, was der Verkehrswacht unverständlich ist«, sagte der kommissarische Vorsitzende. Der Anfang sei nun in Bad Nauheim gemacht. Das Werk sei in seiner Einfachheit, Klarheit und seinem deutlichen Bezug auf den Schulbeginn unübertroffen und könne nur wärmstens empfohlen werden.